

Pressemitteilung Sendung 200 !!! , EA 30.10.2009

Viel Arbeit – Großer Erfolg

In den vergangenen

6 Jahren haben

200 mal jeweils

20 kreative Mitarbeiter, insgesamt mehr als

1.000.000 Kilometer auf der ganzen Welt zurückgelegt und über

80.000 Minuten Rohmaterial gedreht.

Es hat sich gelohnt: Denn herausgekommen sind mehr als

16.000 Sendeminuten über rund

1.000 Fahrer und ihre Nutzfahrzeuge aller Art. Insgesamt

180 Millionen Zuschauern hat es gefallen.

Dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten und bei der immer noch wachsenden Transportwelt-Fangemeinde sehr herzlich bedanken. Folgende Themen werden wir in unserer Jubiläums-Sendung zeigen:

Highlights

199 Sendungen bieten viel Platz für spezielle Geschichten und schöne Bilder. Es gab sehr große und unglaublich kleine LKW, edle Busse und außergewöhnliche Transporter. Ein Blick auf interessante Typen hinterm Lenkrad darf auch nicht fehlen. N24 Transportwelt nutzt dieses Jubiläum, um einen Blick auf einige der Highlights aus den vergangenen Sendungen zu werfen.

Scania Innovation

Fünf Jahre nach der Einführung der alten R-Linie bringt der schwedische Nutzfahrzeughersteller Scania einen Nachfolger auf den Markt. Dem Hersteller kam es dabei vor allem auf ein neues Facelifting und auf die Wirtschaftlichkeit an.

Kamiono TV • Ingo Windscheif • Richard Wagner Str. 39 • 50674 Köln

Besonders im Fokus ist der neue Highline. Das Fahrzeug hat eine mittelhohe Fahrerkabine, ist mit 400 PS ausgestattet und bietet einen Bordcomputer, der während der Fahrt den Fahrstil des Fahrers auswertet und ihm Tipps für wirtschaftlicheres Fahren gibt.

Unterwegs mit einem Showtruck in Rumänien

Wer den Auftrag bekommt einen Showtruck mit Anbauzelt, Infostand und allem was sonst noch dazugehört zu fahren, der weiß, dass einiges auf ihn zukommt. Neben dem reinen Fahren gehört meist auch der Auf- und Abbau der Präsentationsflächen und die Betreuung der Technik dazu. Viel Arbeit, aber auch die Gelegenheit, fremde Länder und Menschen kennen zu lernen. N24 Transportwelt hat ein zweiköpfiges Fahrerteam und ihren Showtruck in Rumänien begleitet.